



Dorferneuerung der Gemeinde Lamerdingen

Protokoll zur Sitzung der Arbeitskreissprecher am Donnerstag, 29.04.2004, 20.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindekanzlei

Anwesend: Reinhold Echtler (LA), Doris Littek (GK), Gerhard Gossler (LA), Christine Linder
und Bürgermeister Hanspeter Eberhardt
Entschuldigt: Petra Mayer

Tagesordnung

1. Begrüßung

Reinhold Echtler begrüßte alle Anwesenden, darunter auch Bürgermeister Eberhardt und gab den Grund der heutigen Zusammenkunft bekannt. Da die bisher erarbeiteten Themen der Arbeitskreise nicht allen Gemeinderäten bekannt sind, sollten diese in der nächsten Gemeinderatssitzung vorgestellt werden. Der Arbeitskreis Ortsgestaltung/Ortsplanung/Verkehr hat in seiner letzten Sitzung vom 22.04.04 bereits die Kernthemen festgelegt, die dem Gemeinderat erläutert werden sollen. Ziel des heutigen abends ist, die Kernthemen für die restlichen Arbeitskreise durch die Arbeitskreissprecher zu erörtern und den Ablauf während der Gemeinderatssitzung festzulegen.

Bürgermeister Hanspeter Eberhardt gab bekannt, dass der geplante Termin vom 11.05.2004 evtl. verschoben werden wird, da er an diesem Abend neben Hr. Mohr auch Bürgermeister Kaspar Rager aus Germaringen einladen möchte. Dieser sei jedoch am 11.05.2004 verhindert. Bürgermeister Rager könne von seinen Erfahrungen bei der Dorferneuerung in Germaringen/Ketterschwang berichten. Dieser Vorschlag wurde begrüßt. Gerhard Gossler gab zu bedenken, dass er in der Woche ab 10. Mai bereits jeden Abend einen Termin habe und am Montag, 17.05.04 ebenfalls bereits ein Termin anstehe und er deshalb die Gemeinderatssitzung an diesen Tagen nicht besuchen könne. Es wird nun durch Bürgermeister Eberhardt geklärt, ob der neu geplante Termin Mittwoch, 19.05.2004 auch bei Hr. Mohr und Hr. Rager möglich sind.

2. Ablauf / Festlegung der Kernthemen

Die Einleitung wird Christine Linder zusammen mit Doris Littek übernehmen. Die vorgestellten Themen werden an einer Schautafel dokumentiert. Hierbei wird auch darauf eingegangen, dass viele Themen bei den Bürgerversammlungen angeregt wurden und deshalb übernommen wurden. In dieser Einleitung sollen auch folgende Punkte genannt werden:

- Aufzeigen, daß uns das Verfahren der Dorferneuerung helfen kann, mit fachlicher und vor allem mit finanzieller Unterstützung in unserer Gemeinde voran zu kommen
- wie uns die Dorferneuerung helfen kann, die Vorschläge und Maßnahmen auch umzusetzen

Die Vorstellung der Arbeitskreise soll mit dem **Arbeitskreis Jugend** beginnen. Der Sprecher dieses Arbeitskreises Reinhold Echtler wird die Anzahl der AK-Teilnehmer mitteilen und folgende Themen vorstellen:

- Spielplatzgestaltung in Lamerdingen und Großkitzighofen
- Kinderfeste auf den Spielplätzen
- Ausbau / Verbesserung der Sportmöglichkeiten

Als nächsten Arbeitskreis wird Gerhard Gossler den **Arbeitskreis „Soziales-Kirche-Vereine“** vorstellen. Als Kernthemen werden folgende Punkte genannt:

- „Sinnvolle Betreuung der Jugendgruppen
- Schwacher Besuch bei den Seniorentreffen
- Dorfübergreifende Pfarrfeste

Im Anschluß daran wird Doris Littek den **Arbeitskreis „Landwirtschaft/Landschaft/Ökologie“** vorstellen. Sie wird von folgenden Themen berichten:

- Landwirtschaftlicher Produktverkauf / Direktvermarktung
- Kommunale Landschaftspflege
- Verunreinigung der Landschaft
- Nutzung leer stehender Gebäude
- Schlachtungsmöglichkeiten

Danach folgt die Vorstellung des **Arbeitskreises „Geschichte / Brauchtum“** durch Gerhard Gossler. Er wird folgende Aktionen vorstellen:

- Sammlung von historischem Film- und Fotomaterial
- Sammlung von historischen Flurnamen
- Verzeichnis von alten Haus- und Hofnamen anlegen
- Unterlagen zur Schulgeschichte der Dörfer sammeln

Am Ende wird Gerhard Gossler noch vom **Arbeitskreis „Ortsplanung/Ortsgestaltung/Verkehr“** berichten. Dabei sollen folgende Themen vorgestellt werden:

- Schulwegsicherheit in den Dörfern
 - z.B. Kapplgass in Großkitzighofen
 - z.B. Dorfstraße in Kleinkitzighofen
 - z.B. Eschenlohstraße in Dillishausen
 - z.B. Pilzweg in Lamerdingen (wg. Neubaugebiet und Zufahrt zum Wertstoffhof)
 - z.B. Bahnhofstr. in Lamerdingen (Fußgängersteg über Gennach neben der Brücke)
- Ortsverbindende Radwege
- Fehlende Baurichtlinien in der Gemeinde
- Ausbau/Verbesserung der Sportmöglichkeiten
 - z.B. Bolzplätze in Dillishausen und Klein- Großkitzighofen
 - z.B. Basketballplatz in Lamerdingen
- Bauerhaltungsmaßnahmen
 - z.B. „Marienkapelle“ in Kleinkitzighofen als erhaltenswertes Kulturgut
- Hochwasserschutz
- Probenräume für den Musikverein
- Nutzungsmöglichkeiten für gemeindeeigene Gebäude
 - z.B. durch die Erstellung eines Nutzungskonzeptes (Lehrerwohnung in Großkitzighofen)

Als Überleitung zu den nächsten Tagesordnungspunkten der Gemeinderatssitzung soll auch die **Möglichkeit der privaten Maßnahmen** im Rahmen der Dorferneuerung angesprochen werden, die vielen Bürgern die Möglichkeit bietet, auch im privaten Bereich durch staatliche Zuschüsse etwas anzupacken.

(Dachgeschoßausbau, Hofraumgestaltung, Vorplatzgestaltung, Umgestaltung oder Umnutzung ehem. landwirtschaftlich genutzter Gebäude, Dachsanierungen, Fassadengestaltung und vieles mehr.)

Um 22.20 Uhr beendete Reinhold Echter die Sitzung.

Lamerdingen, den 29. April 2004

Gerhard Gossler,
Protokollführer